

ELEMENTE FÜR DEN KLIMASCHUTZ



Im Jahre 2012 wird der Kyoto-Prozess mit der 18. Vertragsstaatenkonferenz in Qatar oder Südkorea zum Abschluss kommen. Die Anfänge der internationalen Klimastrategie reichen zurück bis ins Jahr 1979. Die erste Konferenz (Conference of the Parties – COP1) fand 1995 in Berlin statt und war von Optimismus geprägt. Die 15. Konferenz 2009 in Kopenhagen konnte das Auseinanderbrechen des internationalen Klimabündnisses kaum kaschieren. Nährte die folgende COP 16 in Cancún im Jahr 2010 Hoffnungen auf ein neues internationales Abkommen, wurden jedoch bisher keine verbindlichen Vereinbarungen getroffen, die einen globalen Klimaschutz über 2012 hinaus unterstützen.

Die Vertragsstaaten sind sich zumindest einig, dass die globale Durchschnittstemperatur durch menschliche Einwirkungen höchstens um 2 Grad Celsius über das vorindustrielle Niveau steigen darf. Der Pro-Kopf-Ausstoß an Treibhausgasen wird auf zwei Tonnen je Jahr begrenzt. Für die Industrieländer bedeutet dies eine Reduktion des Treibhausgasausstoßes um 80 bis 85 Prozent.

